



Wanderung durch die Moselweinberge

Seite 2

Sport & Spass Adventure Island

Seite 2

Hostelling International goes Asia

Seite 3

Kindergeburtstage Sports & Adventure Day

Seite 4

DE KOMPASS

Le magazine des Auberges de Jeunesse Luxembourgeoises

Jugendherbergen als wichtiger Teil des Tourismusangebotes



In meiner Funktion als Ministerin für Tourismus ist eines meiner erklärten Ziele, das Großherzogtum als attraktives und interessantes Reiseziel für verschiedene Zielgruppen zu positionieren. Um auf diesem internationalen Markt, wo die Konkurrenz riesengroß

ist zu bestehen, sind einige Elemente unentbehrlich: einerseits müssen das touristische Angebot, die Infrastrukturen und der Service von hoher Qualität sein und den Ansprüchen der Gäste entsprechen, andererseits muss das Angebot vielfältig und abwechslungsreich sein um allen Geschmacksrichtungen gerecht zu werden. Dies gilt natürlich auch für die Unterkunftsmöglichkeiten.

Jugendherbergen sind ein bedeutsamer Teil des Angebotes, eine interessante Alternative zu Hotels oder Campings und eine treibende Kraft im Tourismus. Sie sind nicht bloß Unterkünfte sondern Orte der Begegnungen, Erlebnisse und Freundschaften die vor allem junge oder aktive Gäste ansprechen. Ein internationales Netzwerk von Jugendherbergen bietet weltweit ein attraktives Angebot von preiswerten Unterkünften mit eigenem Stil und Persönlichkeit, die den Jungen und Junggebliebenen ermöglichen zu reisen und auf Entdeckungstour zu gehen. Unsere Jugendherbergen brauchen den internationalen Vergleich nicht zu scheuen. In den letzten Jahren wurden viele Häuser modernisiert und es wurden beachtliche Summen investiert, um die Qualität zu verbessern. Das Ministerium für Tourismus begrüßt diese Entwicklung und wird auch in Zukunft solche Investitionen unterstützen.

Außer den hochwertigen Infrastrukturen hat Luxemburg seinen Gästen noch so einiges zu bieten. Neben der atemberaubenden Natur, dem vielfältigen kulturellen Angebot, der hervorragenden Gastronomie und den unzähligen Möglichkeiten den Urlaub aktiv zu gestalten, gibt es eine Fülle von Animationen und Ereignissen die, speziell im Sommer, in allen Regionen und Jugendherbergen des Landes Einheimische und Gäste begeistern.

Es gibt also auf kleinstem Raum viel zu erleben!

In diesem Sinne wünsche ich allen Jugendherbergen, ihren Betreibern sowie ihren Gästen einen ereignisreichen Sommer und eine erfolgreiche Zukunft.

Françoise Hetto-Gaasch
Ministerin für Mittelstand und Tourismus

Hostelling International goes Asia

48. internationale Jugendherbergskonferenz in China



Dieses Jahr wurde die alle zwei Jahre stattfindende Hauptversammlung der Internationalen Jugendherbergsföderation (Hostelling International) in China abgehalten, und das nicht von ungefähr. Seit einigen Jahren boomen die Jugendherbergen in Asien. Einerseits wird das Netzwerk von qualitativ hochwertigen Jugendherbergen in China, Thailand und Korea immer grösser, andererseits besuchen immer mehr Gäste aus Asien Europa und machen auf ihren Reisen Station in unseren Jugendherbergen.

Von der Stadt Shenzhen, in der im Mai die Konferenz stattfand, haben vermutlich viele noch nichts gehört; und der

Schreiber muss eingestehen, dass es ihm bis vor kurzem auch nicht anders erging. Dabei ist Shenzhen eine moderne Metropole mit über 12 Millionen Einwohnern und dem höchsten Pro-Kopf-Einkommen in China. Sie liegt im Süden der Provinz Guangdong, nur durch einen Fluss von Hongkong getrennt. Die Stadt gilt als eine der bedeutendsten Städte für ausländische Investitionen und ist eine der am schnellsten wachsenden Städte der Welt und Hauptstandort der chinesischen Elektronik- und Telekommunikationsindustrie. Im Jahr 1979 lebten im heutigen Stadtgebiet gerade einmal 30.000 Einwohner.

(weiterlesen S. 3)

Highlights

Eröffnung des Trampolinparks in Echternach

Nicht wie vorgesehen Anfang Juli, sondern erst am **17. Juli 2010** öffnet der Trampolinpark auf der Adventure Island im Echternacher See seine Türen. Die Trampolinanlage und die Bungee Trampoline stehen dann täglich außer montags für die Gäste bereit. Der Hochseilgarten hingegen öffnet wie vorgesehen am 1. Juli 2010 (weitere Infos S. 2). ■



Dimanche, le 11 juillet 2010:

Fête d'été au Pfaffenthal

Entrée et activités gratuites

Animations et ateliers de 11.00 - 18.00 h:
kayak, raft, escalade, magicien, facepainting, château gonflable, etc.

Spectacles

- | | |
|--|--|
| Visite guidée du Pfaffenthal et de ses environs
10.00 - 11.30 h | Danses avec le groupe folklorique portugais et «100% Tugas»
15.45 - 16.15 h |
| Concert avec le groupe «Luxembourg Pipe Band asbl»
11.30 - 12.00 h | Danse hiphop avec «Underground Project admc asbl»
16.30 - 17.00 h |
| Show avec le magicien Christian Lavey
14.30 - 15.00 h | Finale de la coupe du monde sur 3 écrans
20.30 h |
| Danse folklorique avec les groupes «Uucht – la Veillée, La Ronde Bettembourg et Vallée des 7 châteaux Mersch»
15.15 - 15.45 h | Des boissons fraîches, des grillades, des pâtes et des glaces vous attendent toute la journée à l'auberge de jeunesse. |

Auberge de jeunesse Luxembourg-Ville
2, rue du Fort Olisy – L-2261 Luxembourg – Tél.: (352) 22 68 89 20 – www.youthhostels.lu – luxembourg@youthhostels.lu

Wanderung durch die Moselweinberge

6. bis 8. August 2010



Anfang August organisieren die Luxemburger Jugendherbergen einen romantischen Ausflug für drei Tage in die mittelalterliche Kleinstadt Bernkastel-Kues, die zwischen den Höhen von Hunsrück und Mosel eingebettet ist. Ihre zauberhaften, 450 Jahre alten Bürgerhäuser, das Spätrenaissance-Rathaus von 1608, das blauliche Kleinod „Spitzhäubchen“ (1416), die mit viel Liebe restaurierten Schnitzereien, Ornamente, bunten Balkenzeichnungen und kunstvollen Wetterfahnen an Häusern und Dachgiebeln künden noch heute vom einstigen Wohlstand der 700 Jahre alten Stadt Bernkastel-Kues.

Die Jugendherberge befindet sich neben der Burgruine Landshut (13. Jahrhundert) oberhalb der Stadt, mit herrlichem Blick auf das Moseltal.

Treffpunkt für dieses abwechslungsreiche Wochenende ist am Freitag, den 6. August 2010 gegen 19.30 Uhr in der Jugendherberge Bernkastel-Kues. Am Samstag geht es dann mit einer ca. dreistündigen Wanderung nach Traben-

Trabach los. Die Rückfahrt nach Bernkastel-Kues erfolgt mit dem Schiff über die Moselschleife. Sonntags besuchen wir u. a. den Weinort Veldenz, welches die Perle der Grafschaft ist und im schönsten Seitental der Mittelmosel liegt.

Lust auf mehr? Dann melden Sie sich schnellstens bei uns an und sichern Sie sich Ihren Platz. ■

Preise pro Person:

79 € inklusive 2 Übernachtungen im Mehrbettzimmer mit Verpflegung, Führungen und Besichtigungen
Aufpreis für Doppelzimmer: 8 €

Leitung: Patty Dupong

Weitere Informationen und Anmeldung:

Jugendherbergszentrale Luxemburg
Tel.: (+352) 26 27 66 40
animation@youthhostels.lu
www.youthhostels.lu

Sport & Spaß in Echternach

Klettern

Die Jugendherberge Echternach verfügt über eine Indoor Kletterwand und bietet regelmäßig Kletterkurse für Anfänger, Fortgeschrittene oder Familien an. Klettermaterial kann vor Ort ausgeliehen werden.

Sommerprogramm 2010

Vom 1. Juli bis 15. September

Dienstag	Schnupperklettern*	15.00 - 16.30 h
Mittwoch	Schnupperklettern*	17.00 - 18.30 h
	Freies Klettern	18.30 - 22.00 h
Donnerstag	Schnupperklettern*	15.00 - 16.30 h
Freitag	Schnupperklettern*	17.00 - 18.30 h
	Freies Klettern	18.30 - 22.00 h
Samstag	Schnupperklettern*	15.00 - 16.30 h
Sonntag	Schnupperklettern*	15.00 - 16.30 h

* Anmeldung erforderlich

Geführte Radtouren

Vom 15. Juni bis zum 31. August bietet die Region Müllerthal Fahrradtouren an. Es wird um vorherige Anmeldung gebeten. ORT Region Müllerthal, Tel.: 72 04 57, info@mullerthal.lu

09.07.2010	Mountainbike, vormittags 9h00
23.07.2010	Mountainbike, nachmittags 14h00
30.07.2010	Mountainbike, vormittags 9h30
06.08.2010	Mountainbike, vormittags 9h00
20.08.2010	Mountainbike, nachmittags 14h00

Start bei der Jugendherberge Echternach

Preis: Ganztags: 14 €/Pers, Halbtags: 7,50 €/Pers

Vermietung von MTB Rädern (ganztags): 15 €
Vermietung von MTB Rädern (halbtags): 10 €



ACTION & MONSTER RUN

im Hochseilgarten

Action Run* 90 min.
01.07. - 15.08.
Täglich Action Run (außer Montags)
3 Starts zwischen 14.00 und 19.00 Uhr

Monster Run* 180 min.
Das ganze Jahr über auf Anfrage buchbar
für mindestens 6 Personen.

Preise Action Run	
Erwachsene	20 €
Jugendliche bis 16 Jahre	18 €
Familien (2 Erw. & 2 Kinder)	65 €

Preise Monster Run	
Erwachsene	40 €
Jugendliche bis 16 Jahre	36 €

* Alter mind. 11 Jahre, Größe mind. 1,50 m

SPIEL, SPORT UND SPASS

auf der neuen Trampolinanlage

Öffnungszeiten
17.07. - 15.09. täglich (außer Montags)
von 14.00 - 19.00 Uhr

Preise Trampolin	
10 Minuten	2 €
10-Karte für je 10 Minuten	15 €

Preise Bungeetrampolin	
5 Minuten	2,50 €
10-Karte für je 5 Minuten	20 €

Auf Anfrage kann die Trampolinanlage für Gruppen und Kindergeburtstage komplett reserviert werden. Preise auf Anfrage.

Information und Reservierung:

Adventure Island Chemin vers Rodenhof L-6479 Echternach
Tel.: (+352) 72 01 58 info@adventure-island.lu www.adventure-island.lu



Mountain Bike Tour de Luxembourg

17. - 19. September 2010

3 Etappen von Esch-sur-Alzette
nach Luxemburg

LUXEMBOURG
YOUTHHOSTELS
.lu



Die Jugendherbergen und der «Service des Sports» der Stadt Luxemburg laden auf die dritte Ausgabe der «Mountain Bike Tour de Luxembourg» ein. Diese sportlich geführte Tour führt von Esch-sur-Alzette im Süden des Landes über die Mosel nach Luxemburg-Stadt. Die Teilnehmer sind in zwei Leistungsgruppen von jeweils maximal 12 Teilnehmer eingeteilt. Täglich stehen ca. 65 km auf dem Programm inklusive Gepäcktransport und Verpflegung unterwegs.

Preis: 148 € pro Teilnehmer
(inklusive: Tourenführung, Vollpension, Verpflegung unterwegs, Gepäcktransport)

Information & Anmeldung

Jugendherbergszentrale
2, rue du Fort Olisy
L-2261 Luxembourg
Tel.: (+352) 26 27 66 40
Fax: (+352) 26 27 66 54
animation@youthhostels.lu

Mehr Infos unter www.youthhostels.lu

Hostelling International goes Asia

Fortsetzung von Seite 1

Shenzhen

Übersetzt bedeutet der Name nicht etwa wie wir uns das vorstellen „romantische Bucht an einem Fluss der harmonisch seinen Ahnen zufließt“ oder so was ähnliches, sondern schlicht und einfach „Tiefe Entwässerungsgräben“. Shenzhen ist auch nicht wirklich faszinierend, aber ein interessanter Einstiegsplatz nach China. Macau und Hongkong sind leicht zu erreichen und Shenzhen bietet gute Verbindungen zum Rest des Landes. Die Stadt ist sehr sauber, sicher und reich und das merkt man überall. Der Besuch Shenzhens hat unser China Bild nachhaltig verändert: Traditionelle Kleidung sieht man überhaupt nicht, statt Rikschas fahren Audi und BMW auf den Hauptstraßen. Man vergisst hier leicht, dass die Armut unter der Landbevölkerung immer noch sehr groß ist.

Die 48. internationale Jugendherbergskonferenz in China

Das internationale Netzwerk der Jugendherbergen hat sich wieder vergrößert und verbessert. Vietnam, Litauen und Jordanien wurden als Vollmitglieder aufgenommen und auch Kuba erwartet mittlerweile Jugendherbergsgäste. Die Stärkung des Umweltgedankens und der Qualitätsoffensive waren weitere Themen der Konferenz. Der internationale Vorstand wurde weitestgehend bestätigt und die Präsidentin Edith Arnoult-Brill aus Frankreich tritt ein weiteres Mandat an.

Die ganze Organisation des chinesischen Verbandes war außergewöhnlich gut und auch der Nachbarverband aus Hongkong, wo wir das Wochenende verbrachten, war an Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft nicht zu übertreffen. Auch alle Jugendherbergen die wir besuchen konnten, machten auf uns einen hervorragenden Eindruck was Sauberkeit und Gastfreundschaft betrifft. Man muss aber auch anmerken, dass problematische Themen, die ganz sicher nicht im Sinne der Philosophie der Jugendherbergen sind, zumindest öffentlich nicht angesprochen wurden.

Hostelling International

Auch im operativen Geschäft hat sich einiges getan. Immer mehr Jugendherbergen sind online buchbar und der Internetauftritt der Föderation (www.hihostels.com) wird immer kompletter. Der Download Bereich bietet kostenlose Jugendherbergsverzeichnisse für HI Hostels auf der ganzen Welt, die man online nutzen oder als PDF herunterladen und mit auf die Reise nehmen kann.

Das Essen

Die Voraussetzungen waren gut. Ich mag chinesisches Essen, kannte aber bisher vor allem die Speisekarten der Restaurants in Junglinster und Walferdingen. Auch wenn das Essen in Hongkong und Shenzhen nicht grundsätzlich verschieden war, so war es teilweise doch ein Erlebnis und wir haben einiges gelernt:

- Man muss nicht alles mit Stäbchen essen, die Chinesen essen auch einiges mit dem Löffel oder mit der Hand.
- Dass Chinesen nur Reis essen, stimmt für Shenzhen und Hongkong nicht. Er wird in besseren Restaurants nur als abschließenden Magenfüller betrachtet und kommt meist am Schluss.
- Bitte die Dekoration nicht essen! Dieser Versuch kann zur allgemeinen Erheiterung der sonst überaus freundlichen Bedienung führen oder schlimmstenfalls dazu, dass man irgendwelche mit Batterien betriebene Lämpchen im Mund hat.



Blick über die Dächer von Shenzhen

- Obstsalat besteht nicht nur aus Obst sondern enthält auch schon mal Tomaten oder Gurken.
- Chinesen essen alles an einem Tier. Nicht selten hat man tierische Körperteile auf seinem Tisch an deren Anblick im gekochten Zustand der verwöhnte Westeuropäer eigentlich weniger gewohnt ist.

Eigenartiges

So gastfreundlich und hilfsbereit die Chinesen im Einzelnen sind, so rücksichtslos sind sie in der Gruppe. Es wird ständig gedrängelt (fast so schlimm wie in Luxemburg beim Autofahren), überholt und geschoben und ein höflicher Westeuropäer, der ich nun mal bin, kommt die ersten Tage immer als letzter in den Bus oder in den Lift. Schnell gewöhnt man sich aber daran und man kann rücksichtslos seine Größe ausnutzen.

Chinesen mögen es nicht wenn man ihr Land kritisiert und sind sehr stolz auf ihre jahrtausendealte Kultur. Dazu habe ich folgendes im Internet gefunden:

- Foreigner:** Ooh, it's hot in Shanghai in the summer...
Chinese: How dare you criticize China?! You just don't understand our culture! You can't even speak Chinese! A lot of other places in the world are hotter!
Foreigner: I like the heat.
Chinese: China invented heat 5000 years ago and has the hottest place in the world.

Weitere Informationen:

www.yhachina.com
www.hihostels.com
www.youthhostels.lu

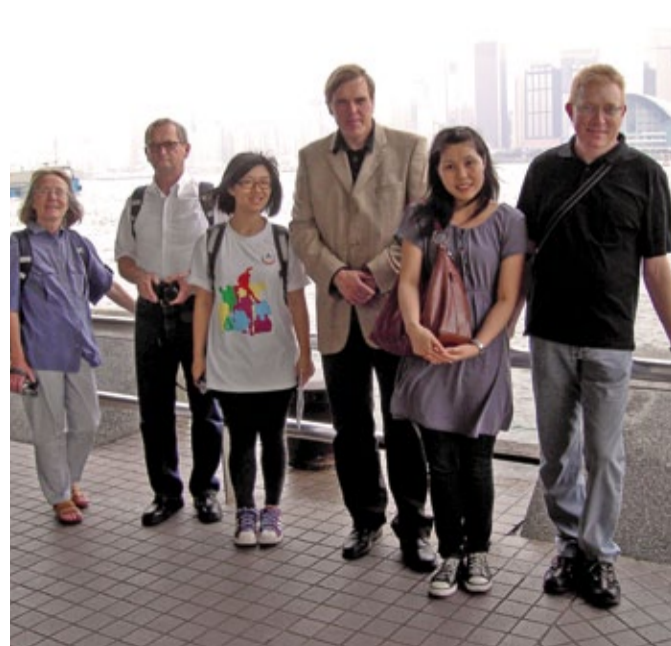
Serge Pommerell ■



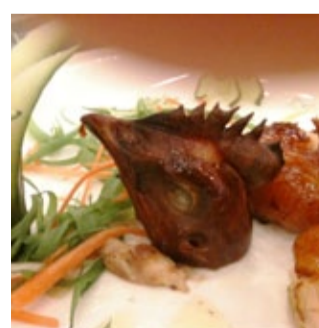
Jugendherberge in Xian Xiangzimen



Blick aus einer Jugendherberge



Sightseeing im Nebel Hongkongs



Shopping in Hongkong

Sports & Adventure Day

Revue photos du 9 mai 2010 à Echternach



Kindergeburtstag in den Jugendherbergen

Der ideale Ort um den Kindern ein besonderes Erlebnis zu bieten – in Beaufort, Echternach, Remerschen und Burglinster können Sie verschiedene Geburtstagspakete buchen. Aber auch alle anderen Jugendherbergen stellen Ihnen Räumlichkeiten für die Geburtstagsfeier zur Verfügung.

Kinderdisco mit Geburtstagskuchen und Getränken in Burglinster, Kinderparty mit Pizza, Pasta und Geburtstagskuchen oder Ritter aus Leidenschaft in Beaufort, Geburtstagsfeier unter Freunden in Remerschen und Spiderman oder Tarzan in Echternach – diese Themen machen den Tag unvergesslich für ihre Kids. Zusätzlich können Sie auch noch unsere Hüpfburg ausleihen, welche Platz für bis zu 15 Kinder gleichzeitig bietet.

Oder wie wäre es mit einer Piratenfeier, einem Ritterfest oder einer Zauberparty? Auf Anfrage können Sie bei uns die Animation dazu buchen. Informieren Sie sich bei uns, wir beraten Sie gerne. ■



Jetzt Mitglied werden!

Die Sommerferien stehen vor der Tür! Wer seine Mitgliedskarte noch nicht verlängert hat oder noch gar nicht im Besitz einer solchen ist sollte sich jetzt schnellstens bei der Jugendherbergszentrale melden. Neben einem soliden Preisnachlass bei der Übernachtung in einer der

über 4.000 offiziellen Jugendherbergen auf der Welt bietet sie auch noch zahlreiche Vergünstigungen auf Eintrittspreisen oder lokalen Sehenswürdigkeiten. Daneben erhält jeder mehrere Gutscheine für die in den Jugendherbergen stattfindenden Aktivitäten. ■

CAJL – Inside

Rapport de l'assemblée générale ordinaire 2010

Le 20 avril dernier, la Centrale des Auberges de Jeunesse Luxembourgeoises avait invité à son Assemblée Générale Ordinaire, qui a eu lieu à la salle de conférence de l'auberge de jeunesse de Luxembourg-Ville.

Le Conseil d'Administration et le secrétariat de la CAJL ont présenté les résultats de l'année 2009, année en laquelle la crainte d'une possible dégradation du marché du tourisme s'est confirmée avec un net recul au cours du deuxième semestre. Si au début de l'année, la fréquentation par les groupes et classes scolaires n'a pas encore annoncé l'effet de la crise, les arrivées de touristes internationaux ont cependant diminué depuis l'été. Ceci était en premier lieu dû à la crise économique mondiale et ses conséquences telles l'augmentation du chômage, la baisse du pouvoir d'achat et le manque de confiance des consommateurs, sans oublier la pandémie de grippe qui elle aussi a causé des résiliations par plusieurs groupes de jeunes dans les auberges de jeunesse. Tous ces facteurs ont mené à une baisse des nuitées et ceci par rapport à une année 2008, qui elle était déjà tout à fait décevante.

Toutefois est-il encourageant de voir que dans ces périodes de crise le personnel de notre association n'a nullement baissé les bras, mais a relevé le défi afin de réaliser un résultat encore satisfaisant et qu'on a pu compter sur nos partenaires de toujours, nos ministères de tutelle, les responsables communaux et tous les amis des auberges de jeunesse.

Lors d'une élection partielle, 2 membres sortants se sont présentés pour un nouveau mandat et en la personne de Mme Jill Terres, un nouveau bénévole a posé sa candidature. Tous ces membres ont été élus par acclamation. Le Conseil d'Administration se compose donc de la façon suivante : Charles-Louis Aschman, Gérard Boby, Michou Boden, Lex Braun, Marie-Josée Ries, Guy Schintgen, Jill Terres, Norbert Terres, Armand Weicker, Jos Weimerskirch et Romain Weis.

Lors de la première réunion du nouveau conseil, le 7 juin 2010, le président M. Romain Weis et les vice-présidents Mme Marie-Josée Ries et M. Gérard Boby ont été confirmés à leurs postes.

Neue Herbergsleiter

Kurz vor den Sommerferien kam es noch zu verschiedenen Wechsels bei der Leitung einzelner Jugendherbergen. So hat zwischenzeitlich Sabrina Troes die JH Vianden übernommen, Jan Wagner wird sich zukünftig, zusammen mit den Verantwortlichen der Coopération, um die JH Wiltz kümmern und Stéphane Mossay wird neben seiner Aufgabe in Hollenfels gleichzeitig die JH Larochette betreuen. ■

Impressum

Herausgeber

Centrale des Auberges de Jeunesse
Luxembourgeoises, associationsans
but lucratif placée sous le Haut
Patronage de Son Altesse Royale le
Grand-Duc Héritier

Kontakt

CAJL
2, rue du Fort Olisy
L-2261 Luxembourg
Tel.: (+352) 26 27 66 40
Fax: (+352) 26 27 66 42
dekompass@youthhostels.lu

Photos

ORT-MPSL, Anne-Marie van Kelst,
Gerhard Koller, Serge Pommerell,
Gilles Stoffel, Martine Backendorf

Druck

Imprimerie Hengen s.à.r.l.
L-2557 Luxembourg

Erscheinungsweise

4 mal jährlich (mindestens!)

Auflage

4.000 Exemplare

Redaktion

Martine Backendorf,
Serge Pommerell, Gilles Stoffel

Layout

Guido & Glas
www.guidoglas.lu

